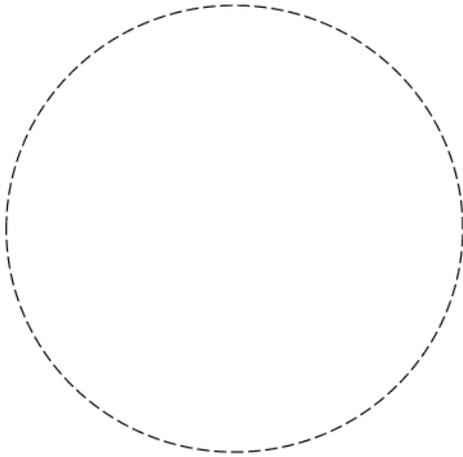


# Gemeinde-Kreise

Das Gemeinde-Kreise-Tool hilft uns, unsere Gemeinde(n) zu evaluieren und nächste Schritte zu planen, um als Gemeinde gesünder und reifer zu werden.

**Schritt 1:** Zeichnet einen gestrichelten Kreis  
- dieser Kreis stellt euch als Gruppe / Gemeinde dar.

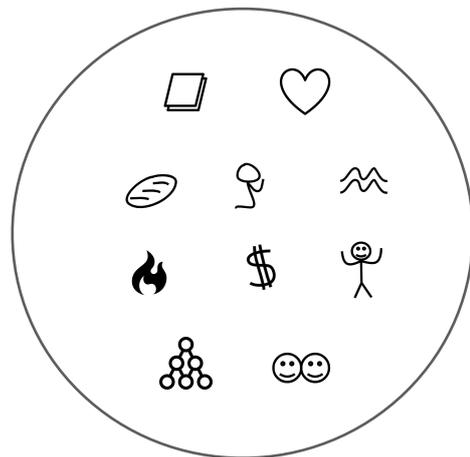
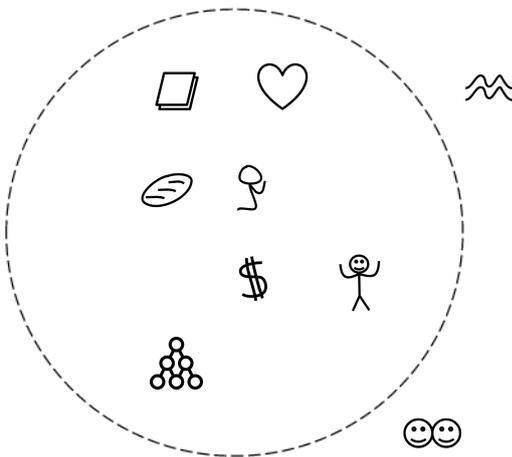


Diese Symbole stehen für die 9 grundlegenden Funktionen der ersten Gemeinde (Apg 2:37-47).

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <br>(1) Gottes Wort     | <br>(2) Gemeinschaft |  |
| <br>(3) Abendmahl        | <br>(4) Gebet        | <br>(5) Taufe |
| <br>(6) Geben          | <br>(7) Gott loben   |  |
| <br>(8) Multiplikation | <br>(9) Leiter       |  |

Falls ihr noch mehr Funktionen im Bibeltext findet, könnt ihr sie natürlich auch mit benennen. Findet dafür ein einfaches Symbol und fügt es mit ein.

**Schritt 2:** Tragt die Funktionen der Gemeinde in den Kreis ein, der eure Treffen darstellt. Tragt sie innerhalb ein, wenn ihr sie selbstständig tut, außerhalb, wenn ihr sie noch nicht praktiziert.



**Schritt 3:** Überlegt gemeinsam: Sehen wir uns selbst als eine Gemeinde und wollen wir eine Gemeinde sein (Bund schließen)? Falls ja, schließt den gestrichelten Kreis. Falls nein, was denkt ihr, fehlt euch noch, um eine Gemeinde zu sein?

**Schritt 4:** Sprecht über die 9 Funktionen in eurer Gemeinde (oder einer Gruppe/Gemeinde, die ihr begleitet). Bewertet auf einer Skala von 1-10, wie jede Funktion bei euch gelebt wird. Was könntet ihr tun, um in dem jeweiligen Bereich voranzukommen? Wen könntet ihr einladen, um euch weiterzuhelfen?

## 9 Gemeinde-Funktionen

### 1. Lehre der Apostel / Gottes Wort / Jüngerschaft

- „Und sie blieben beständig in der Lehre der Apostel“ (V.42)
- Wir beschäftigen uns mit dem Wort Gottes (durch das Hören des Wortes Gottes entsteht Glauben und aus Glauben sind wir Gehorsam), wir lesen darin, entdecken, besprechen, wenden es an und geben einander Rechenschaft wie es uns damit geht.
- Kernbibelstellen: Matthäus 28:18-20, 2 Tim 3:16

### 2. Gemeinschaft

- „Und sie blieben beständig... in der Gemeinschaft“ (V.42) „Alle Gläubigen waren aber beisammen“ (V.44)
- In der Gemeinschaft werden wir Jesus ähnlicher. Wir lernen einander zu lieben und unser Charakter wird dabei geschliffen (Diamanten schleifen Diamanten). Wir brauchen einander!
- Aus unserer Liebe füreinander wird der Welt sichtbar, wer Jesus ist (Joh 17:21)
- Jeder bringt etwas mit und trägt dazu bei, einander geistlich aufzubauen (1 Korinther 14:26)
- Es gibt Beziehungen zu anderen Christen und Gemeinden, wir helfen und dienen einander das Reich Gottes aufzubauen.
- Kernbibelstellen: Alle „Einander-Stellen“ (im NT gibt es ca. 60 Stellen, in denen ausdrücklich das Wort «einander» vorkommt, z.B. Heb 10:24, Phil 2:2-4, Röm 12:10, 1 Kor 1:10,...)

### 3. Abendmahl

- „Und sie blieben beständig... im Brotbrechen“ (V.42) „brachen das Brot in den Häusern, nahmen die Speise mit Frohlocken und in Einfalt des Herzens“ (V.46)
- Das Abendmahl beinhaltet zwei Dinge: (1) Wir rufen uns Jesu Tod, Auferstehung und Wiederkunft ins Gedächtnis (2) Durch das Essen haben wir Gemeinschaft miteinander, tauschen uns aus, ermutigen uns und feiern unseren Herrn (ein „Liebesmahl“).
- Kernbibelstellen: 1 Korinther 11:24-26, Matthäus 26:26-29, Judas 1:12)

### 4. Gebet(e)

- „Und sie blieben beständig... in den Gebeten“ (V.42)
- Es gibt viele unterschiedliche Formen des Gebets, z.B.: Sprachengebet, Fürbitte, Danken, Gebet für Erntearbeiter, etc.
- Kernbibelstellen: Matthäus 6:5-14, Lukas 11:1-7, Jakobus 5:13-18, Psalmen

### 5. Taufe

- „Da sprach Petrus zu ihnen: Tut Buße, und jeder von euch lasse sich taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden; so werdet ihr die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.“ (V. 38)... „Diejenigen, die nun bereitwillig sein Wort annahmen, ließen sich taufen, und es wurden an jenem Tag etwa 3000 Seelen hinzugetan.“ (V.41)
- Die Christen riefen Menschen zum Glauben / Umkehr auf und taufte sie als Zeichen dafür.
- Kernbibelstellen: Matthäus 28:19-20, Apg 2:37

## 6. Geben und Helfen

- „sie verkauften die Güter und Besitztümer und verteilten sie unter alle, je nachdem einer bedürftig war.“ (V.45)
- Die erste Gemeinde lebte Freigebigkeit und Großzügigkeit.
- Geben kann sein: Geld, Zeit, Talente, praktische Hilfe, etc.
- Durch Geben unterstützen wir hauptsächlich Mission (apostolische Arbeit) und Bedürftige (innerhalb der Gemeinde, in der Gesellschaft, in anderen Gemeinden, weltweit, etc.).
- Kernbibelstellen: Lukas 6:38, 2 Korinther 8:9-15, 9:6-7, Matthäus 6:1-4

## 7. Gott loben / Ehrfurcht

- „sie lobten Gott.“ (V.47)
- Lobpreis / Anbetung meint Gott und das was er tut zu ehren, zu preisen, zu rühmen.
- Lobpreis und Anbetung hat verschiedene Formen: für Gott Lieder singen, Gebete, in Gehorsam leben, einander ermutigen durch das Erzählen von Erlebnissen mit Gott, etc.
- Kernbibelstellen: Römer 12:1-2, Kolosser 3:14-17, Psalm 100

## 8. Multiplikation

- „Der Herr aber tat täglich die zur Gemeinde hinzu, die gerettet wurden.“ (V.47) „Und jeden Tag waren sie beständig und einmütig im Tempel“ (V.46)
- Multiplikation entsteht durch Aussendung / Unterstützung von apostolischen Teams (Apg 13:1-3, Apg 8:4-40), sowie durch eigenes von Jesus weitersagen, neue Menschen zu Jüngern machen, neue Gemeinden gründen und neue Leiter einsetzen.
- Die erste Gemeinde evangelisierte viel im jüdischen Tempel (Apg 3:1-2, 4:11-13, 5:19-20).
- Evangelisieren meint Jesus als Retter und König vorstellen, sowie Menschen aufrufen, ihm nachzufolgen (Glaube, Umkehr, Taufe, Erfüllung mit dem Heiligen Geist, Jüngerschaft).
- Kernbibelstellen: Markus 16:15, Römer 10:17, Lukas 10, Matthäus 10

## 9. Leiter

- „Und sie blieben beständig in der Lehre der Apostel“ (V.42)
- Leitung meint im Neuen Testament immer Dienen. Leitung passiert meistens in Teams, mind 2.
- Zuerst übernahmen die Apostel („Gesandten“) die Leitung der ersten Gemeinde. Mit der Zeit übergaben sie die Leitung an Älteste und Diakone, die vorher durch sie gejungert wurden.
- Diakone sind wie „Hauseltern“, sie stehen einer Hausgemeinde vor. Älteste sind wie „Großeltern“, sie stehen mehreren Hausgemeinden / einem Netzwerk vor.
- Leute des „fünffältigen Dienstes“ (Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten und Lehrer) dienen häufig mehreren Gemeinden / Netzwerken. Sie rüsten Christen für ihren Dienst aus.
- Kernbibelstellen: Mat 20:20-28, 1 Tim 3:1-13, Titus 1:5-9, Epheser 4:11-12